

Offene Werkstatt am 15.3.2014

Abschrift Gruppe 1 Politik und Wirtschaft

Moderation: Sybille Hüdepohl-Korthals

| Themenfeld | Maßnahme Was? | Beteiligte Wer mit wem? | Zeitpunkt Wann? | Methode Wie? |
|-------------------------------|---|---|--------------------|-------------------------------------|
| Politik, Gremien, Struktur | Kulturfahrkarte, Eintrittspreise für Kulturveranstaltungen mit Fahrpreisen ÖPNV kombinieren | Stadt Hagen, VRR, Herr Otte | Herbst 2014 | Entscheidung in politischen Gremien |
| | Konkrete Ansprechpartner im Fachbereich Kultur für einzelne Einrichtungen benennen, z.B. konkrete Fragestellungen, die das Schloss Hohenlimburg betreffen (Zugänglichkeit, Verkehrswege, Winterdienst) | Fachbereich Kultur, Herr Bentheim | Sofort | Information, Gespräch |
| | Politik soll die Bedingungen für die soziale Staffelung von Eintrittspreisen schaffen | Antrag Bündnis 90/Die Grünen | In Kürze | Diskussion und Ratsbeschluss |
| | Stadt Hagen verpflichtet sich, einen verlässlichen Sockelbetrag als Grundbetrag zur Mittelsicherheit für Kultureinrichtungen zu beschließen. | Fachbereich Kultur, Herr Belgin, Kulturausschuss, Rat | Ab Sommer 2014 | Diskussion und Ratsbeschluss |
| | Die Einrichtung eines Kulturfonds wird diskutiert und organisiert. Alle Regeln und Strukturen der Kulturfonds werden besprochen (freiwillige Einzahlungen/ Anteilige Pflichtzahlungen, wer zahlt ein, wer entscheidet nach welchen Kriterien über Verwendung, werden zusätzliche Projekte | Fachbereich Kultur, Unternehmensvertreter, SIHK | Sofort | Gespräche |

Offene Werkstatt am 15.3.2014

Abschrift Gruppe 1 Politik und Wirtschaft

Moderation: Sybille Hüdepohl-Korthals

| | | | | |
|---|---|---------------------------------------|------------------------------|------------------------------------|
| | oder auch Grundlagen finanziert?) Überprüfung von rechtlichen Auflagen zum Sponsoring von Kultureinrichtungen (z.B. rechtliche Bedingungen, die das Aufstellen von gesponserten Parkbänken erschweren.) HagenAgentur soll als zentrale Schnittstelle zwischen Politik, Wirtschaft und Kultur gestärkt werden. | Wählergemeinschaft Hagen Aktiv | sofort | Antrag |
| Finanzen, Wirtschaft, Unternehmen | Förderberatung, um unterschiedliche Förderungen des Landes oder der EU zu erhalten braucht es eine professionelle Fördermittelberatung, die recherchiert, informiert, berät und Hilfestellung bei der Beantragung gibt. | Verwaltung, freie Berater | Konzeption dazu ab sofort | Konzeptentwicklung |
| | Antrag der Stadt Hagen über finanzielle Entlastung an das Land NRW richten. | Oberbürgermeister | Ab Sommer 2014 | Diskussion im Rat, Antrag |
| | Der Kulturausschuss als Gremium soll unbedingt erhalten bleiben. | Rat der Stadt, Herr Arndt | Ab Sommer 2014 | Entscheidung im Rat |
| | Die Kulturkonferenz setzt die Arbeit an der Umsetzung des Kulturentwicklungsplans fort. | Fachbereich Kultur, alle | 28.6.2014 | Konferenz mit Bürgerbeteiligung |
| | Eine AG (task force) aus 4- 5 Personen analysiert , systematisiert und entwickelt Instrumente zum | Initiative OB, Zusammensetzung der | Ab Sommer 2014 | Gespräche und Analysen |

Offene Werkstatt am 15.3.2014

Abschrift Gruppe 1 Politik und Wirtschaft

Moderation: Sybille Hüdepohl-Korthals

| | | | | |
|------------------|---|---|--------|---|
| | professionellen Fundraising zwischen Kultureinrichtungen, Wirtschaft und Unternehmen | Gruppe aus Wirtschaft, Kultur und Externen. „berentete Unternehmer“ wirken als Multiplikatoren und Ansprechpartner, Herr Peithmann, Frau Rapp-Frick, (Harald Korte soll gefragt werden) | | |
| | Leerstände sollen besser genutzt sein und für Initiativen, Kulturschaffende und Kreativbetriebe zur Verfügung stehen. | Hagen Agentur, SIHK Fachbereich Kultur | sofort | Gespräche, Kontakte |
| Marketing, Image | Das Kulturgutverzeichnis als Internetseite soll zur Verfügung stehen. | Stabsstelle Kultur, Herr Brettschneider, Frau Hahnemann | Sofort | Aktualisierungen Internet |
| | Hagener Impuls als eigene Internetseite führen. | Habit, Herr Brettschneider | Sofort | |
| | Hagenaufkleber auf Speditionsfahrzeugen und auf privaten Fahrzeugen werben für Hagen und seine Attraktivität | Stadtmarketing, Werbeagentur, Sponsoren, Stabsstelle Kommunikation | Sofort | Gespräche, Druck und Ausgabe zur ersten Kulturkonferenz |
| | „Botschafter“ für Hagen. Bekannte, erfolgreiche und/oder interessante Persönlichkeiten, die aus | Stabstelle Kommunikation, alle TN des KEP | Sofort | Emailwerbung, Gespräche |

Offene Werkstatt am 15.3.2014

Abschrift Gruppe 1 Politik und Wirtschaft

Moderation: Sybille Hüdepohl-Korthals

| | | | | |
|-----------------------------|--|--|------------------------------|--|
| | Hagen stammt könnten als Botschafter für Hagen geworben werden. | | | |
| | Werbung für Veranstaltungen über Hagenkanal, TV58, youtube | Hagen Agentur | | |
| Veranstaltungen, Vernetzung | KulturVeranstaltungskalender für alle Hagener Einrichtungen, Organisation des Instruments zentral über den Fachbereich Kultur, Anwendung und Eintragungen müssen direkt vorgenommen werden können. Auch als Veranstaltungs APP Veröffentlichung auch in anderen Sprachen | Fachbereich Kultur, Printmedien, Stadtanzeiger | Frühjahr 2014 | Konzept und Umsetzung |
| | Die Veranstaltungsankündigungen auf der Internetseite des Kulturbüros muss dringend aktualisiert werden. HagenInitiative beleben. In Zukunftsforen können zukunftsrelevante Themen diskutiert werden. | Fachbereich Kultur, Habit, Frau Rapp-Frick Oberbürgermeister, HagenAgentur, Herr Bentheim stellt das Schloss als Tagungsort zur Verfügung | Sofort Ab Sommer 2014 | Aktualisierung Internet Zukunftsforen |
| | Die Elbershalle stellen ihre Räume als Spielorte zur Verfügung. | Elbershallen Herr Isenbeck, Kulturschaffende | Sofort | Gespräche |
| | Extraschicht 2015 findet in den Elbershallen statt. Interessierte Veranstalter sind eingeladen sich zu melden. Kontakte zu Sponsoren können organisiert werden. | Elbershallen Herr Isenbeck, Kulturschaffende | Sofort | Gespräche |

Offene Werkstatt am 15.3.2014

Abschrift Gruppe 1 Politik und Wirtschaft

Moderation: Sybille Hüdepohl-Korthals

Museumsbesuche von Schulklassen könnten für die besucherschwachen Tage organisiert werden. Der Eintritt über Sponsoring.

Fachbereich Kultur, Schulen, Stiftungsgelder oder Spenden, Frau Rapp-Frick

Sofort

Gespräche

Ehrenamtliche und ihr Engagement kann mehr für den Kulturbereich genutzt und beachtet werden. Ehrungen von Aktiven und Vernetzung mit Initiativen zur Gewinnung von Aktiven, Schulung für Multiplikatoren organisieren.

Ehrenamtsbeauftragter, Herr Mook, Freiwilligenzentrale

sofort

Gespräche, Ehrungen, Schulungen